

## P R E S S E – N E W S

### **Crescentia-Pilgerweg: Wandern mit innerer Einkehr Von Kaufbeuren über Ottobeuren und Mindelheim zurück nach Kaufbeuren**

Der Pilgerweg führt auf 90 Kilometern durch die hügelige Voralpenlandschaft des Ost- und Unterallgäus. Als Rundweg verbindet er Kaufbeuren mit Irsee, Mindelheim und Ottobeuren. Orte, die im Leben der hl. Crescentia von Kaufbeuren (1682 bis 1744) eine wichtige Rolle gespielt haben.

Der Weg bietet einen Dreiklang von Eindrücken, der von der sehenswerten Allgäuer Landschaft, bedeutenden Kunstwerken und der inneren Einkehr nach dem Vorbild der heiligen Crescentia bestimmt wird.

#### **Authentische Orte**

Der Crescentia-Pilgerweg wurde zwischen den Orten angelegt, die Schwester Crescentia einst besuchte. Sie hatte vielfältige Kontakte von Kaufbeuren zum Kloster Irsee, zur Reichsabtei Ottobeuren und zum Kreuzkloster in Mindelheim.

#### **Kaufbeuren**

Mitten in der historischen Altstadt befindet sich die Urzelle Kaufbeurens: das Crescentiakloster. Ausgehend von einem Meierhof, gründete wohl das Edelfräulein Anna vom Hof eine Frauengemeinschaft (1150), die sich im Jahr 1315 dem Franziskanerorden anschloss. Im Jahr 1703 wurde Crescentia aufgenommen. Für viele ist hier die Nähe der Heiligen am intensivsten zu erleben. Sie hat in diesem Kloster 41 Jahre gelebt, unvergessen gewirkt und ist hier gestorben.

#### **Irsee**

Vor allem zu Abt Bernhard Beck, zu Prior Meinrad Spieß und zu P. Magnus Remy, dem begabten Maler, unterhielt Crescentia gute Beziehungen.

#### **Ottobeuren**

Die beiden großen Äbte Rupert II. Neß und Anselm Erb interessierten sich sehr für Crescentias Frömmigkeit und vor allem für ihre Heilig-Geist-Visionen. Crescentia besuchte Ottobeuren mehrmals und war beeindruckt von den neuen Kirchen- und Klosterbauten.

#### **Mindelheim**

Die Kaufbeurer Schwestern fühlten sich den Mindelheimer Franziskanerinnen eng verbunden. Crescentia schrieb ihnen häufig und besuchte sie wiederholt. Die Schwestern der beiden Klöster bezeichneten sich gegenseitig als Basen.

**Kontaktdaten:****Kaufbeuren Marketing – Tourist Information**

Kaiser-Max-Straße 3a  
87600 Kaufbeuren / Allgäu  
Tel. +49 8341 437-190  
tourist-info@kaufbeuren.de

**Angebot (begleitete Pilgerwanderungen):**

Das Kaufbeurer Crescentiakloster und Kaufbeuren Marketing bieten begleitete Pilgerwanderungen auf dem Crescentia-Pilgerweg an. Interessierte haben die Möglichkeit, am 1. September die dritte Etappe von Ottobeuren nach Mindelheim und am 6. Oktober die vierte Etappe von Mindelheim zurück nach Kaufbeuren in Begleitung zu gehen. Die Pilgerwegbegleiter geben während der Wanderung Impulse, regen zum Nachdenken an und unterstützen dabei, Natur, Spiritualität und Gemeinschaft intensiv zu erfahren. Für die begleiteten Pilgerwanderungen ist die Anmeldung in der Tourist Information Kaufbeuren unter 08341 437-190 erforderlich. Dort erhalten Sie auch Beratung und weiteres Material rund um Ihre Pilgerwanderung.

Presseinformation

Simone Zehnpfennig  
Allgäu GmbH  
Allgäuer Straße 1, D-87435 Kempten  
Tel. 0831/575 3737, Fax 0831/5753733  
[zehnpfennig@allgaeu.de](mailto:zehnpfennig@allgaeu.de); [www.allgaeu.de](http://www.allgaeu.de)

Bernhard Joachim  
Geschäftsführer  
Tel. 0831 / 575 37 31  
[joachim@allgaeu.de](mailto:joachim@allgaeu.de)